
Datenschutzhinweis Videosprechstunde

Vielen Dank für Ihren Besuch unseres Webangebotes zur Durchführung einer Videosprechstunde. Nachfolgend möchten wir Sie über die Datenverarbeitung im Rahmen der Durchführung der Videosprechstunde informieren. Aus Gründen der Leserlichkeit und Barrierefreiheit nutzen wir teilweise das generische Maskulinum unabhängig vom jeweiligen Geschlecht (weiblich, männlich, divers).

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortliches Unternehmen:

Prometex GmbH
Bielefelder Str. 49
33104 Paderborn
vertr. d. Geschäftsführer Herrn Norbert Mertens
Telefon: +49 (0) 5254 94 781 80
E-Mail: info@prometex.de

Datenschutzbeauftragter:

Herr Léon Fisel
Egerten 3
74388 Talheim
E-Mail: datenschutz@prometex-it.de
Telefon: +49 176 62486230

Als Verantwortlicher werden die Unternehmen und Personen bezeichnet, die Mittel und Zweck der Datenverarbeitung festlegen. Im Hinblick auf die Nutzung unseres Services „Videosprechstunde“ (also im Hinblick auf die Verwaltung von diesbezüglichen Nutzerkonten, die Navigation des Nutzers, etc.) sind wir Verantwortlicher. Für die personenbezogenen Daten, die ein Behandler im Rahmen einer Videosprechstunde vom jeweiligen Patienten erhebt (bspw. Befunde, etc.) und auf die wir keinerlei Zugriff haben, ist der jeweilige Behandler alleiniger Verantwortlicher. Über die entsprechende Datenverarbeitung informiert der jeweilige Behandler.

2. Allgemeines zur Datenverarbeitung

2.1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten (nachfolgend pb. Daten genannt) unserer Nutzer grundsätzlich nur soweit dies notwendig ist

- zur Bereitstellung funktionsfähiger Websites
- zur Durchführung unserer Leistungen
- eine Einwilligung des Nutzers vorliegt

Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

2.2. Einschlägige Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten

- auf Grundlage einer Einwilligung des Betroffenen ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Rechtsgrundlage;
- die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und / oder zur Erfüllung eines Vertrages mit der betroffenen Person dient, ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO Rechtsgrundlage;
- die zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich sind und den Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen überwiegen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

2.3. Datenlöschung und Speicherdauer

Grundsätzlich löschen oder sperren wir personenbezogene Daten, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Sind wir gesetzlich dazu verpflichtet Daten aufzubewahren, erfolgt eine Sperrung oder Löschung erst nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht, es sei denn, eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

2.4. Empfänger der erhobenen Daten

Empfänger der über unsere Internetseite erhobenen Daten ist primär der genannte Verantwortliche.

Darüber hinaus haben in Europa / dem EWR ansässige, von uns beauftragte Auftragsverarbeiter (bspw. Webhoster) Zugriff auf die über die Internetseite erhobenen Daten. Die Einhaltung der gesetzlichen Regelungen ist insoweit jedoch durch Auftragsverarbeitungsverträge, die wir mit unseren Auftragsverarbeitern schließen, gewährleistet. Wir treffen darüber hinaus eine sorgfältige Auswahl des jeweiligen Auftragsverarbeiters. Wir nutzen folgende Auftragsverarbeiter:

Hosting, Wartung und Betrieb des Webservers:

Hetzner Online GmbH
Industriestraße 25
91710 Gunzenhausen
Deutschland

Server- und Netzwerksicherung:

Myra Security GmbH
Landsberger Straße 187
80687 München
Deutschland

SMS-Versand der Sprechstunden TAN:

Spryng B.V.
Niederlassung Deutschland
Frankenstraße 152
90461 Nürnberg

2.5. Notwendigkeit der Herausgabe von personenbezogenen Daten

Im Rahmen der Nutzung unserer Videosprechstunde ist die Herausgabe und Speicherung personenbezogener Daten zwecks Authentifizierung grundsätzlich erforderlich. Möchten Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können Sie unseren Service bedauerlicherweise nicht nutzen.

2.6. Profiling

Wir betreiben keinerlei Profiling oder automatisierte Entscheidungsfindungen über unseren Internetauftritt.

3. Aufruf unserer Services /Bereitstellung unserer Webseite /Logfiles

3.1. Umfang der Datenverarbeitung

Bei jedem Aufruf unserer Internetseiten erfasst unser System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners. Folgende Daten werden hierbei erhoben:

- (1) Informationen über den Browsertyp und die verwendete Version
- (2) Das Betriebssystem des Nutzers
- (3) Den Internet-Service-Provider des Nutzers
- (4) Die IP-Adresse des Nutzers
- (5) Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- (6) Websites, von denen das System des Nutzers auf die Internetseite gelangt
- (7) Websites, die vom System des Nutzers über die Website aufgerufen werden

Die Daten werden ebenfalls in den Logfiles unseres Systems gespeichert. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit anderen personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt.

Wir nutzen für die Website-Auslieferung das Content Delivery Network (CDN / Netzwerk aus verschiedenen Servern, um Websites schneller ausliefern zu können) der Firma Myra Security GmbH mit Sitz in München (Deutschland), einem qualifizierten KRITIS-Sicherheitsdienstleister, mit dem wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen haben, um die Sicherheit und Auslieferungsgeschwindigkeit der Website zu erhöhen. Die Myra Security GmbH ist ISO 27001 BSI zertifiziert. Die CDN-Auslieferung ist auf Europa beschränkt. Eine Datenübermittlung in Drittländer erfolgt daher nicht.

Darüber hinaus setzen wir technisch notwendige Cookies. Bei Cookies handelt es sich um Textdateien, die im Internetbrowser bzw. vom Internetbrowser auf dem Computersystem des Nutzers gespeichert werden. Ruft ein Nutzer eine Website auf, so kann ein Cookie auf dem Betriebssystem des Nutzers gespeichert werden. Dieses Cookie enthält eine charakteristische Zeichenfolge, die eine eindeutige Identifizierung des Browsers beim erneuten Aufrufen der Website ermöglicht.

Wir setzen Cookies ein, um unsere Website nutzerfreundlicher zu gestalten. Einige Elemente unserer Internetseite erfordern es, dass der aufrufende Browser auch nach einem Seitenwechsel identifiziert werden kann.

Es handelt sich um folgende technisch notwendige Cookies:

Name	Funktion / Zweck	Daten, die erhoben werden	Dauer der Speicherung
path	Definition des von der Internetseite verwendeten Brandings	path	Sitzungscookie, Löschung nach dem Schließen der Seite

3.2. Zweck

Die IP-Adresse muss für die Dauer der Sitzung zur Auslieferung der Internetseite gespeichert werden, um die Internetseite ausliefern zu können. Die Speicherung der IP-Adresse dient der Sicherstellung der Funktionsfähigkeit und IT-Sicherheit (Fehleranalyse (error logs), Rate Limiting (zur Begrenzung der Anfragen einer IP-Adresse pro Minute), Schutz vor Missbrauch. Das von uns genutzte CDN dient der Optimierung der Auslieferung der Website (Verkürzung von Ladezeiten). In diesen Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Da für uns ein Rückschluss von IP-Adressen auf eine natürliche Person nicht ohne weiteres möglich ist, es sich bei einer IP-Adresse nicht um ein sensibles Datum handelt, diese spätestens 7 Tage nach Besuch der Internetseite gelöscht oder anonymisiert wird, wir diese benötigen, um unsere Internetseite anzubieten, es dem Nutzer freisteht unseren Internetauftritt zu besuchen und wir transparent über die Datenverarbeitung informieren, überwiegen unsere berechtigten Interessen an der Datenverarbeitung gegenüber den Rechten und Freiheiten des Betroffenen. Der Zweck der gesetzten Cookies ist der obigen Tabelle zu entnehmen.

3.3. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage sind insoweit § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, unser berechtigtes Interesse (wie oben dargestellt).

3.4. Dauer der Speicherung

Die Daten in Logfiles werden nach spätestens 7 Tagen entweder dauerhaft gelöscht oder aber anonymisiert, so dass eine Re-Identifizierung unmöglich ist.

3.5. Widerspruchsmöglichkeit

Die Erfassung der Daten ist zur Anzeige der Website zwingend erforderlich. Es besteht keine Widerspruchsmöglichkeit des Nutzers.

Soweit wir die IP-Adresse anderweitig speichern, wird diese zuvor anonymisiert. Wir verwenden bspw. die Software Sentry.io, die Statistiken, Fehler und Nutzerverhalten anonymisiert aggregiert, um Fehler der Anwendungen zu finden. Die Software wird in von uns beauftragten Rechenzentren lokal gehostet. Zu diesem Zweck wird die IP-Adresse des Nutzers in Server Logfiles von Myra verarbeitet.

4. Kontaktaufnahme per E-Mail

4.1. Umfang der Datenverarbeitung

Auf unserer Internetseite ist eine Kontaktaufnahme über die bereitgestellte E-Mail-Adresse möglich. In diesem Fall werden die mit der E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten des Nutzers, sowie Datum und Uhrzeit der E-Mail gespeichert. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation oder Anfrage verwendet.

4.2. Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung dient allein dem Zweck die Anfrage des Nutzers zu bearbeiten.

4.3. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Zielt der Kontakt auf den Abschluss eines Vertrages ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

4.4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten, die elektronisch übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit dem Nutzer beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

4.5. Widerspruchsmöglichkeiten

Der Nutzer hat jederzeit die Möglichkeit der Speicherung seiner personenbezogenen Daten zu widersprechen. In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden. Der Widerspruch kann sowohl per E-Mail, per Post oder Telefax erfolgen. Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall von uns gelöscht.

Soweit Daten im Rahmen eines Vertragsverhältnisses erhoben werden, besteht die Möglichkeit des Widerspruchs ggfs. nur eingeschränkt, da bestimmte Daten zwingend zur Durchführung des Vertrags notwendig sind oder wir gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (bspw. bei Geschäftsbriefen) unterliegen.

5. Videosprechstunde für Behandler

Nutzen Sie unser Angebot als Behandler auf Basis eines entgeltlichen Lizenzvertrags mit uns, verfügen Sie bereits über die zur Nutzung notwendigen Login-Daten. Über die Datenverarbeitung, die im Zusammenhang mit dem Lizenzvertrag und der von uns genutzten Softwarelösung von uns durchgeführt wird, informieren wir Sie gesondert. Loggen Sie sich unter www.meinarztermin.de/backend/ zur Videosprechstunde ein, verarbeiten wir Ihre Daten wie folgt:

5.1. Umfang der Datenverarbeitung

Behandler müssen sich zunächst unter Verwendung ihrer Anmeldedaten (E-Mailadresse, Passwort), die Sie im Rahmen unseres kostenpflichtigen Angebotes erhalten haben, in die Videosprechstunde einloggen. Im Zeitpunkt des Logins werden neben diesen Daten auch die IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Logins gespeichert. Wir speichern darüber hinaus Informationen zur Ton- und Bildqualität der Videosprechstunde sowie gerätespezifische technische Einstellungen. Diese Informationen umfassen die folgenden Informationen:

- (1) Wahrgenommene Anrufqualität
- (2) Teilnehmer-Alias
- (3) Name des Dienstes
- (4) Startzeit
- (5) Endzeit
- (6) Dauer
- (7) Anzeigename

- (8) Konferenz-Alias
- (9) Standort des Systems
- (10) Signalisierungsknoten
- (11) Medienknoten
- (12) Art der Dienstleistung
- (13) Rolle
- (14) Anzahl der Lizenzen
- (15) Lizenztyp
- (16) Protokoll
- (17) Coll - Richtung
- (18) Maximal eingehende Bandbreite
- (19) Maximal ausgehende Bandbreite
- (20) Encryption
- (21) Verkäufer
- (22) Remote IP-Adresse
- (23) Remote-Port
- (24) Anruf-ID
- (25) Grund für Trennung
- (26) Aufrufmenge
- (27) Authentifizierung durch einen Identitätsanbieter

Sind Patient und Behandler ordnungsgemäß in die Videosprechstunde eingeloggt, verarbeiten wir Audio- und Videodaten nur solange und so weit, wie es für die Übermittlung der Kommunikation zwingend erforderlich ist. Ein Mitschneiden von Video- und / oder Audiodaten und das Speichern der übermittelten Kommunikationsinhalte erfolgt ausdrücklich nicht.

5.2. Zweck der Datenverarbeitung

Da Sie unseren Service lediglich im Rahmen von entgeltlich mit uns geschlossenen Verträgen nutzen dürfen, überprüfen wir anhand Ihrer E-Mailadresse und Ihres Passwortes Ihre Berechtigung zur Nutzung unseres Services. IP-Adresse, Datum und Uhrzeit speichern wir ferner um einen Missbrauch (Hacking, etc.) unserer Systeme zu verhindern. Daten zur Ton- und

Bildqualität sowie gerätespezifische technische Einstellungen speichern wir zur Verbesserung bzw. Fehlerbeseitigung unserer Services.

5.3. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, der mit dem Behandler oder dem Arbeitgeber / Auftraggeber des Behandlers geschlossene Lizenzvertrag über die Nutzung unserer Videosprechstunde. Die Datenverarbeitung von IP-Adresse, Datum und Uhrzeit sowie der technischen Daten erfolgt auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, unserem berechtigten Interesse am Schutz unserer Systeme sowie an der Verbesserung unseres Angebotes.

5.4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Anmeldedaten (E-Mail, Passwort) werden während der Vertragsdauer des jeweiligen Lizenzvertrags für die Dauer des von unserem Vertragspartner angelegten und aktivierten Nutzeraccounts gespeichert. Logindaten (Datum, Uhrzeit, IP-Adresse) werden für die Dauer von 7 Tagen gespeichert. Die weiteren technischen Daten zur Qualität der Videosprechstunde werden ebenfalls für die Dauer von 7 Tagen gespeichert.

6. Videosprechstunde für Patienten

Die Nutzung der Videosprechstunde setzt eine Terminbuchung des Patienten beim jeweiligen Behandler voraus. Diese erfolgt über die Internetseite des Behandlers. Informationen zur Datenverarbeitung im Rahmen der Terminbuchung findet der Patient auf der Internetseite des jeweiligen Behandlers, mit dem der Termin vereinbart worden ist.

Nutzen Patienten unsere Videosprechstunde, verarbeiten wir personenbezogene Daten des Patienten wie folgt:

Login des Patienten zu einer Videosprechstunde / Durchführung der Videosprechstunde

6.1. Umfang der Datenverarbeitung

Um an einer Videosprechstunde als Patient teilnehmen zu können, wird dem Patienten per E-Mail an die hinterlegte E-Mailadresse einen Zugangslink zur Videosprechstunde übersandt. Der Zugangslink ist für die Dauer von 24 Stunden aktiv. Um eine Authentifizierung zu gewährleisten, wird dem Patienten zudem eine einmalig und nur für ihn bestimmte TAN zur Verifizierung des Logins bzw. zur Authentisierung des Patienten per SMS übersendet. Möchte der Patient sich in die Videosprechstunde einloggen, muss er den Zugangslink anklicken und seine persönliche TAN in die dafür vorgesehenen Felder eintragen. Sind Patient und Behandler ordnungsgemäß in die Videosprechstunde eingeloggt, verarbeiten wir Audio- und Videodaten nur solange und so weit, wie es für die Übermittlung der Kommunikation zwingend erforderlich ist. Ein Mitschneiden von Video- und / oder Audiodaten und das Speichern der übermittelten Kommunikationsinhalte erfolgt ausdrücklich nicht. Wir speichern darüber hinaus Informationen zur Ton- und Bildqualität der Videosprechstunde sowie gerätespezifische technische Einstellungen. Diese Informationen entsprechen den unter Ziffer 5.1. aufgelisteten Daten und Informationen.

6.2. Zweck der Datenverarbeitung

Zweck der vorgenannten Datenverarbeitung ist die Authentifizierung des Patienten als berechtigter Teilnehmer sowie die technische Bereitstellung und Durchführung der Videosprechstunde zwischen dem Patienten und dem Behandler.

6.3. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung im Hinblick auf den Login zur Videosprechstunde ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, der mit dem Patienten geschlossen Vertrag über die Nutzung unserer Videosprechstunde und die Einwilligung in die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, die der Patient uns erteilt.

Die Datenverarbeitung von IP-Adresse, Datum und Uhrzeit sowie der technischen Daten erfolgt darüber hinaus auch auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, unserem berechtigten Interesse am Schutz unserer Systeme sowie an der Verbesserung unseres Angebotes.

6.4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Daten, die im Rahmen der Kommunikation zwischen Patient und Arzt verarbeitet werden, werden nicht auf den Servern gespeichert und dort nur während der

jeweils laufenden Videotelefonie kurzzeitig verarbeitet und gespeichert und sofort wieder gelöscht. Eine Aufzeichnung des Telefonats findet anbieterseitig nicht statt.

Logindaten (Datum, Uhrzeit, IP-Adresse) werden für die Dauer von 7 Tagen gespeichert. Die weiteren technischen Daten zur Qualität der Videosprechstunde werden ebenfalls für die Dauer von 7 Tagen gespeichert.

7. Ihre Rechte als Betroffener

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten einschließlich eventueller Empfänger und der geplanten Speicherdauer, Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung, sollten unrichtige Daten von Ihnen verarbeitet werden, Art. 16 DSGVO

Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen hierzu vorliegen, stehen Ihnen folgende weitere Rechte zu:

- Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO
- Recht auf eingeschränkte Verarbeitung, Art. 18 DSGVO
- Recht auf Unterrichtung, Art. 19 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch, Art. 21 DSGVO
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, Art. 7 Abs. 3 S. 1 DSGVO

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie gemäß Art. 77 Abs. 1 DSGVO das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde eigener Wahl zu beschweren.

Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

8. IT-Sicherheit

Um die Sicherheit der Daten bei der Übertragung von Daten zu schützen, wird das sog. TLS-Verschlüsselungsverfahren (2048 Bit-RSA-Schlüssel, TLS 1.3), das der Nutzer an dem Schloss Symbol in der Adresszeile der URL erkennen kann, und eine von „Ende-zu-Ende“- Verschlüsselung genutzt. Die Verschlüsselung gewährleistet die Vertraulichkeit, Integrität und Authentizität aller übertragenen Daten. Daneben sichern wir unsere IT-Systeme mit Firewalls, Virenschutz und weiteren technischen und organisatorischen Maßnahmen (insbesondere Verschlüsselungsmethoden) im Sinne der DSGVO und des BDSG, um insbesondere die Vertraulichkeit der übermittelten Inhaltsdaten sicherzustellen.

9. Änderungsvorbehalt

Wir behalten uns vor, diesen Datenschutzhinweis anzupassen, damit er den aktuellen rechtlichen Anforderungen entspricht. Für einen erneuten Besuch unseres Internetauftritts gilt dann die aktualisierte Version.